
INHALTSVERZEICHNIS

SICHERHEIT	3	Aufwärmphase	35
Anweisungen zur persönlichen Sicherheit	3	Sichtprüfungen durch den Fahrer	35
Sicherheit für Ihren Traktor	3	Mechanisches Getriebe	36
So bleibt die Sicherheit gewahrt	3	Auswahl der Vorwärtsgänge	36
Maximale Arbeitsgeräteabmessungen	5	Anhalten des Traktors	37
Sichere Bedienung	6	Hydrostatikgetriebe	38
Bedienung des Traktors durch		Auswahl der Vorwärtsgänge	38
eine andere Person	7	Anhalten des Traktors	39
Vor der Bedienung	7	Tempomat	39
Starten des Motors und Bewegen		Verwenden der Differentialsperre	40
des Traktors	8	Allradantrieb	40
Fahren des Traktors	8	Mechanisches Getriebe	40
Verladen und Entladen des Traktors	10	Verwenden der Differentialsperre	41
WÄHREND DES BETRIEBS	11	Hydrostatikgetriebe	41
Prüfungen und Wartung	12	Allradantrieb	41
Abstellen des Traktors	13	Hydrostatikgetriebe	41
Wartung der Elektrik	14	Zapfwelle	42
Sicherheitsaufkleber und Positionen	16	Heckzapfwelle	42
TRAKTORIDENTIFIKATION	21	Mittelzapfwelle	43
Zulassungsnummern		Bedienelemente der Zapfwelle	43
Modell/Seriennummern	21	Mechanisches Getriebe	43
HAUPTKOMPONENTEN	23	Bedienelemente der Zapfwelle	44
INSTRUMENTE UND BEDIENELEMENTE	25	Hubwerk	45
Instrumentenbrett	26	Bedienelemente des Hubwerks	45
Steuerung der elektrischen		Heckhubwerk	46
Kraftstoffabschaltung	27	Ankoppeln von Arbeitsgeräten	47
Hauptschalter	27	Verwendung der Punktsteuerung	48
Leuchtenreihe	27	Abkoppeln von Arbeitsgeräten	49
Drehzahlmesser	28	Steuerung zum Anheben und Absenken	
Schalter	28	der Mäherplatte (Zubehör)	49
Hauptkupplungspedal	29	Überrollschutz	49
Bremsen	29	Kippen des Überrollschutzes	49
Feststellbremse	29	SCHMIERUNG UND REGELMÄßIGE	
Bedienelemente zur Steuerung		WARTUNG	51
der Motordrehzahl	30	Technische Daten und Füllmengen	51
Fahrhebel	30	Periodische Wartung	55
Zapfwellenschalter (HST)	31	Wartungszugang	56
Hydraulikkolben-Fernsteuerungsschalter		Öffnen und Schließen der Motorhaube	56
(Zubehör)	31	Aus- und Einbau der Seitenabdeckungen	56
Weitere Bedienelemente	31	Motoröl und -filter	57
FUNKTIONEN	33	Getriebeöl	58
Einfahrdauer	33	Getriebeölfilter	59
Inbetriebnahme	33	Mechanisches Getriebe	59
Normaler Motorstart	34	Hydrostatikgetriebe	60
Neustart bei warmem Motor	35	Hydrostatik-Ölfilterwechsel	61
Motorstart bei niedrigen Temperaturen	35	Vorderachsöl	61
		Kühlsystem	62

Motorluftfilter	63
Kraftstoffsystem	64
Kraftstofffilter	64
Entlüften	65
Handgashebel	66
Elektrische Anlage	67
Batterie	67
Startschalter	68
Anordnung Verkabelung/Sicherungen	69
Schaltplan	69
Einstellung Kupplungspedalspiel	70
Mechanisches Getriebe	70
Einstellung Bremspedalspiel	71
Räder und Reifen	73
Reifendrucke	73
Anzugsmoment der Radschrauben	73
Spurweite vorn	73
Spurweite hinten	74
Lenkspiel	74
Längsspiel der Vorderachse	75
Kupplungsgehäuseschraube	75
Tabelle der Anzugsmomente	75
Lagerung	76
FEHLERSUCHE	77
Motor	77
Kupplung	79
Bremsen	79
Hydrauliksystem	79
Lenksystem	80
Elektrische Anlage	80
TECHNISCHE DATEN	81
Mechanisches Getriebe	81
Allgemeine Abmessungen	83
Hydrostatikgetriebe	84
MONTAGE UND ÜBERGABEINSPEKTION	87
Übergabeinspektion	88
Prüfliste für die Übergabeinspektion eines neuen Traktors entsprechend der Herstellerempfehlung	89
SCHALTPLÄNE	91
Hydrostatikgetriebe	91
Mechanisches Getriebe	92

SICHERHEIT

ANWEISUNGEN ZUR PERSÖNLICHEN SICHERHEIT

Wenn die folgenden Wörter und Sicherheitssymbole in dieser Betriebsanleitung oder auf Aufklebern erscheinen, **MÜSSEN** diese unbedingt beachtet werden, da es hier um die persönliche Sicherheit geht.



GEFAHR: Dieses Symbol und das Wort **GEFAHR** weisen auf eine unmittelbare Gefahrensituation hin, die bei Nichtbeachtung zum **TOD** oder zu **SEHR SCHWEREN VERLETZUNGEN** führt.



WARNUNG: Dieses Symbol und das Wort **WARNUNG** weisen auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtbeachtung zum **TOD** oder zu **SEHR SCHWEREN VERLETZUNGEN** führen kann.



ACHTUNG: Dieses Symbol und das Wort **ACHTUNG** weisen auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtbeachtung zu **LEICHTEN VERLETZUNGEN** führen kann.

WICHTIG: Das Wort **WICHTIG** kennzeichnet spezielle Anweisungen oder Verfahren, die bei fahrlässiger Ausführung zu Schäden oder zur Zerstörung der Maschine, des Prozesses oder der Maschinenumgebung führen können.

HINWEIS: Das Wort **HINWEIS** kennzeichnet Hinweise für das effizienteste und zweckmäßigste Vorgehen bei Reparaturen oder im Betrieb.

Es ist unbedingt erforderlich, dass die folgenden Sicherheitsanweisungen vollständig verstanden und vor, während und nach der Bedienung der Maschine stets beachtet werden. Gehen Sie nie ein Risiko ein.

SICHERHEIT FÜR IHREN TRAKTOR

SO BLEIBT DIE SICHERHEIT GEWAHRT

- (1) Es dürfen auf keinen Fall der Rahmen des Traktors verändert, ein anderer Motortyp eingebaut oder Reifen aufgezogen werden, deren Größe von der Größe der Originalreifen abweicht.

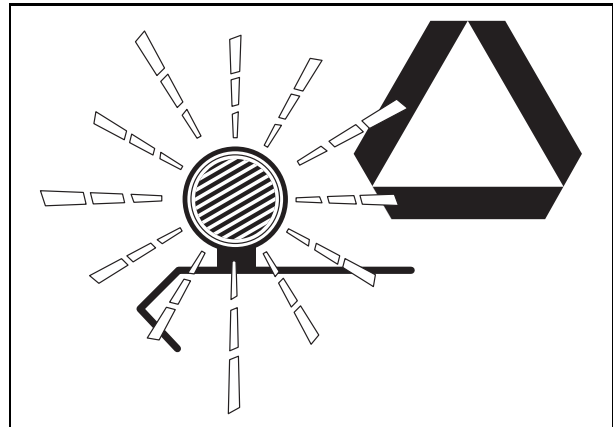
Jegliche durch nicht genehmigte Änderungen verursachte Fehlfunktionen oder Fehler des Traktors sind nicht von der Garantie gedeckt.

- (2) Dieser Traktor darf ohne Genehmigung durch die Kommunalbehörde nicht auf öffentlichen Straßen gefahren werden.

Traktoren, die nicht auf öffentlichen Straßen gefahren werden dürfen, müssen auf einem Lkw transportiert werden.

Wenn mit einem Arbeitsgerät gefahren wird, das breiter als der Traktor ist, sind rote Warnzeichen, z. B. Begrenzungsfahnen (bei Dunkelheit rote Begrenzungsleuchten) an den am besten sichtbaren Stellen auf beiden Seiten des Arbeitsgeräts anzubringen. Zusätzlich ist ein Zeichen „LANGSAM FAHRENDES FAHRZEUG“ so anzubringen, dass es für andere Verkehrsteilnehmer gut sichtbar ist. Den Traktor vorsichtig fahren. Dabei ist zu berücksichtigen, dass das Arbeitsgerät wesentlich breiter ist und leicht umkippen kann. Wenn das Arbeitsgerät eingeklappt werden kann, ist es vor dem Losfahren einzuklappen. Auf schlecht einsehbaren Straßen oder Kreuzungen ist ein Rückspiegel am Traktor zu anzubringen, um die Sichtverhältnisse vorn am Traktor zu verbessern. An Straßenkreuzungen nicht zu weit in die Kreuzung hineinfahren.

- (3) Falls dies gesetzlich vorgeschrieben ist, sind die Arbeitsscheinwerfer auszuschalten, bevor der Traktor auf öffentlichen Straßen bewegt wird.



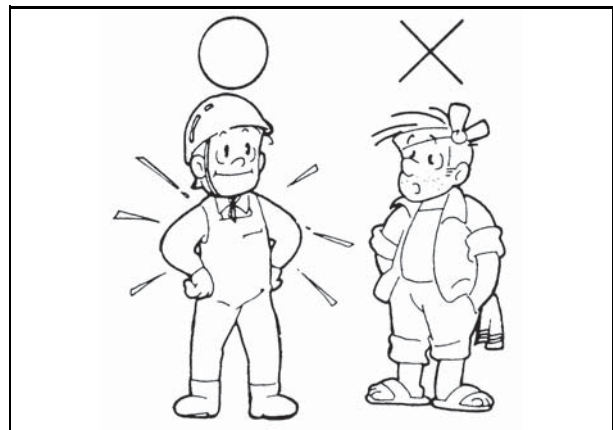
MAXIMALE ARBEITSGERÄTEABMESSUNGEN

Arbeitsgerät	Größe	MF1519	MF1523
Kreiselmäher	Mittige Montage	Max. Schnittbreite	1220 mm
	(2, 3 Messer)	Max. Gewicht	150 kg
	Heckmontage	Max. Schnittbreite	1070 mm
	(1 Messer)	Max. Gewicht	150 kg
Bodenfräse	(2, 3 Messer)	Max. Gewicht	150 kg
		Max. Fräsbreite	1070 mm
Scharpflug		Max. Gewicht	150 kg
		Max. Größe	360 mm x 1
Scheibenpflug		Max. Größe	560 mm x 1
		Max. Gewicht	150 kg
Kultivator		Max. Größe	1370 mm
		Max. Gewicht	150 kg
Scheibenegge		Max. Eggenbreite	1400 mm
		Max. Gewicht	150 kg
Spritze		Max. Behälterinhalt	120 Liter
Verteiler		Max. Behälterinhalt	120 Liter
Sandverteiler		Max. Behälterinhalt	
Frontmesser-Hilfsrahmen		Max. Schnittbreite	1250 mm
Heckmesser		Max. Schnittbreite	1200 mm
		Max. Gewicht	150 kg
Schneidwerk		Max. Schnittbreite	1070 mm
		Max. Gewicht	150 kg
Schneefräse mit Hilfsrahmen		Max. Schnittbreite	1220 mm
		Max. Gewicht	130 kg
Anhänger	ohne Bremse	Max. Tragfähigkeit	300 kg
Hubwerk	Vorn	Max. Tragfähigkeit	150 kg
	Hinten	Max. Tragfähigkeit	540 kg
Gewicht	Vorderrad	Max. Tragfähigkeit	0 kg
	Hinterrad	Max. Tragfähigkeit	80 kg
	Stoßstangen	Max. Tragfähigkeit	90 kg (6 Gewichte)
Kabine		Max. Gewicht	150 kg

SICHERE BEDIENUNG

Hinweise für die umsichtige und sichere Bedienung

- (1) Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, um sich mit allen Maschinenbedienelementen vertraut zu machen, bevor Sie den Traktor benutzen.
- (2) Den im Folgenden angegebenen Personen ist die Bedienung des Traktors untersagt:
 - Personen mit einer Geisteskrankheit.
 - Personen, die wegen Ermüdung, Krankheit oder Benommenheit aufgrund der Einnahme von Medikamenten nicht in der Lage sind, den Traktor zu bedienen.
 - Schwangere Frauen.
 - Jugendliche oder Kinder, denen die Bedienung des Traktors aufgrund ihres Alters nicht erlaubt ist
Zur Aufrechterhaltung der Aufmerksamkeit sollten Sie regelmäßig eine Pause einlegen.
- (3) Während der Bedienung des Traktors ist geeignete Kleidung und Schutzausrüstung zu tragen.
 - Kopfschutz
Schützen Sie Ihren Kopf durch Tragen eines Helms, besonders wenn der Traktor auf öffentlichen Straßen bewegt werden soll oder Arbeiten über Kopfhöhe auszuführen sind.
 - Schützen Sie sich davor, sich in der Maschine zu verfangen.
Tragen Sie eng anliegende Kleidung und einen Helm, da sich weite Kleidungsstücke und langes Haar in den sich bewegenden Maschinenteilen verfangen können.
 - Schutz gegen Staub und giftige Gase
Beim Umgang mit giftigen chemischen Produkten ist stets Schutzausrüstung zu tragen, um das Atmungssystem, die Augen und die Haut zu schützen.
 - Gehörschutz
Wenn die Maschine unter extrem lauten Bedingungen betrieben wird, sind Ohrstöpsel zu tragen oder andere geeignete Gehörschutzmaßnahmen zu ergreifen.
 - Instandhaltung von Schutzausrüstungen
Schutzausrüstungen sind regelmäßig zu überprüfen, um ihre ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten. Diese Schutzausrüstungen sind immer zu verwenden.

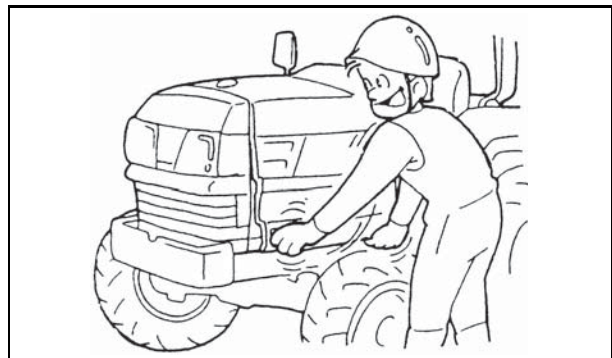
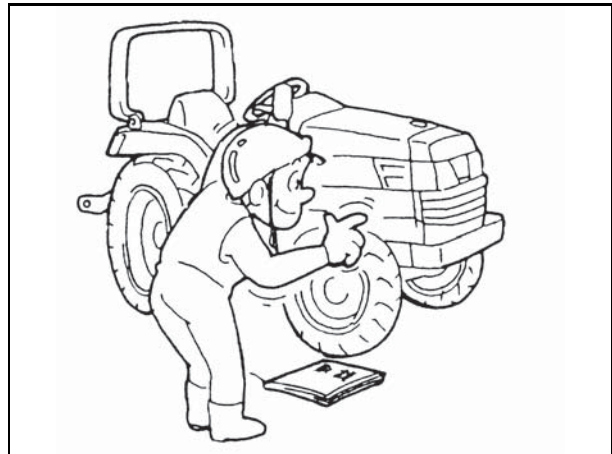
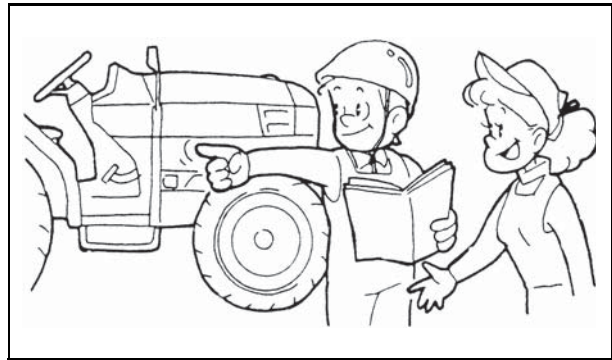


BEDIENUNG DES TRAKTORS DURCH EINE ANDERE PERSON

Wenn der Traktor durch eine andere Person bedient wird, muss diese entsprechend in die Bedienung eingewiesen werden. Die andere Person ist dazu aufzufordern, die Betriebsanleitung vollständig zu lesen, um Unfälle zu verhindern.

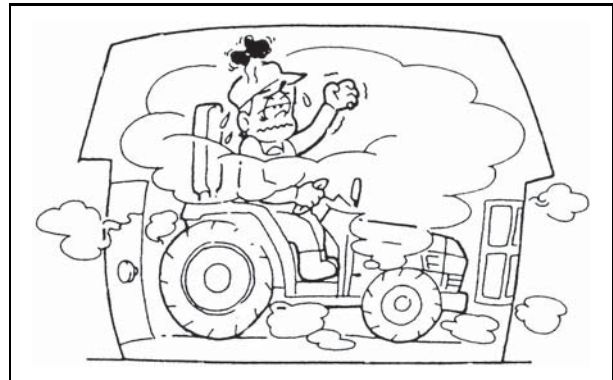
VOR DER BEDIENUNG

- (1) Teilen Sie sich Ihren Arbeitszeitplan so ein, dass ausreichend Zeit zur Verfügung steht. Ein überfrachteter Zeitplan kann durch überhastete Arbeitsausführung zu Unfällen führen.
- (2) Um eine optimale Funktion zu gewährleisten, ist der Traktor regelmäßig entsprechend den Anweisungen in der Betriebsanleitung zu prüfen und zu warten.
Besondere Beachtung ist bei der Durchführung der Wartung den Bedienelementen, insbesondere den Bremsen und der Kupplung, sowie den Sicherheitsanweisungen für die Maschine zu widmen. Bei ordnungsgemäßem, normalem Betrieb der Maschine ist das Unfallrisiko erheblich verringert. Bitte wenden Sie sich an Ihren Massey Ferguson-Händler, falls Sicherheitseinrichtungen beschädigt sind oder nicht funktionieren.
- (3) Vor dem Entfernen einer Sicherheitseinrichtung, z. B. der Motorhaube, muss die Maschine vollständig zum Stillstand gekommen sein. Nach der Durchführung der Wartung müssen die ausgebauten Teile wieder eingebaut werden.
- (4) Wenn der Motor läuft oder noch warm ist, darf kein Kraftstoff aufgefüllt werden. Beim Auffüllen von Kraftstoff darf in der Nähe des Kraftstofftanks bzw. des Traktors nicht geraucht und kein offenes Feuer verwendet werden. Auf keinen Fall darf beim Befüllen des Traktors mit Kraftstoff in der Dunkelheit offenes Feuer zu Beleuchtungszwecken verwendet werden.



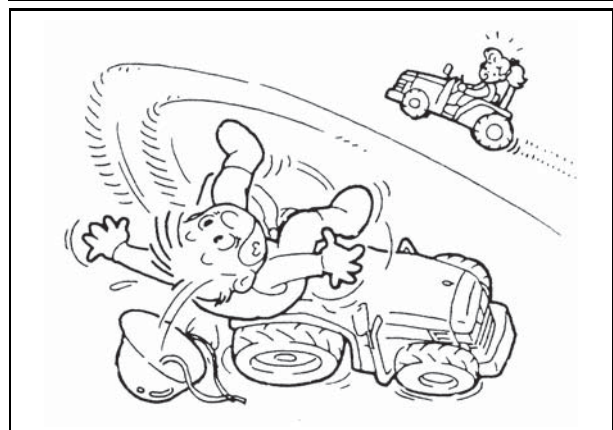
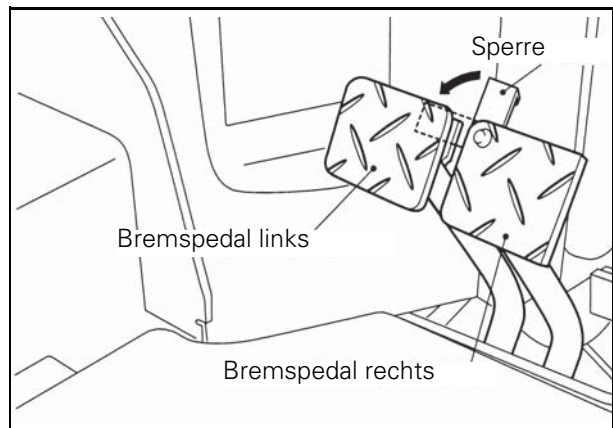
STARTEN DES MOTORS UND BEWEGEN DES TRAKTORS

- (1) Vor dem Starten des Motors in geschlossenen Bereichen ist zu überprüfen, ob eine ausreichende Belüftung vorhanden ist. Auspuffgase enthalten das giftige Gas Kohlenmonoxid, das zu tödlichen Vergiftungen führen kann.
- (2) Vor dem Starten des Motors ist zu überprüfen, ob die richtige Drehzahl ausgewählt ist, dass sich keine anderen Personen in der Nähe des Traktors aufhalten und dass das Arbeitsgerät ordnungsgemäß am Traktor befestigt ist. Während der Fahrt muss der Fahrer des Traktors den Fahrersitz benutzen. Außer in Notfällen darf der Sitz während des Traktorbetriebs nicht verlassen werden.
- (3) Vor dem Losfahren sind stets die Sicherheitsbedingungen im Umkreis der Maschine zu überprüfen, um Verletzungen von Personen oder die Beschädigung von Geräten und Eigentum zu vermeiden. Der Traktor darf nicht ruckweise bewegt werden.



FAHREN DES TRAKTORS

- (1) Beim Fahren auf öffentlichen Straßen sind die Bremspedale mithilfe der Sicherungsplatte zusammenzuschließen, um ein Umkippen des Traktors zu verhindern, falls eines der Räder blockieren sollte. (Mechanisches Getriebe)
- (2) Beim Fahren auf öffentlichen Straßen ist die Differentialsperre immer abzuschalten, um ein Umkippen des Traktors zu verhindern.
- (3) Enge Kurven dürfen nicht mit hoher Geschwindigkeit bzw. im beladenen Zustand durchfahren werden, da der Traktor andernfalls umkippen kann.
- (4) Bei der Arbeit auf instabilem Boden, z. B. auf einer Holperstrecke, an einer Böschung, auf einer Straße entlang eines Grabens oder eines Flusses oder auf unerschlossenem Land ist der Traktor langsam und vorsichtig zu fahren.
- (5) An Böschungen sind plötzliche starke Lenkeinschläge zu vermeiden, um ein Umkippen des Traktors zu verhindern. Beim Hinauffahren einer Böschung ist das geeignetste Übersetzungsverhältnis zu wählen. Der Traktor ist so langsam wie möglich in Bewegung zu setzen. Beim Hinauffahren einer Böschung darf kein Gangwechsel vorgenommen werden.



Beim Hinauffahren einer Böschung ist zu überprüfen, dass die Vorderräder Bodenkontakt haben. Beim Hinabfahren einer Böschung ist langsamer als beim Hinauffahren zu fahren. Während des Hinabfahrens darf die Kupplung nicht ausgerückt und das Getriebe nicht in Leerlaufstellung gebracht werden. Versuchen Sie niemals, die Geschwindigkeit ausschließlich mit den Bremsen zu regeln. Setzen Sie die Bremswirkung des Motors effektiv ein.

(6) Beim Fahren auf Straßen mit Fahrbahnrändern, die geneigt sind oder entlang eines Grabens verlaufen, ist auf instabile Ränder (insbesondere wenn der Graben mit Wasser gefüllt ist) und darauf zu achten, dass der Traktor nicht seitlich wegrutscht.

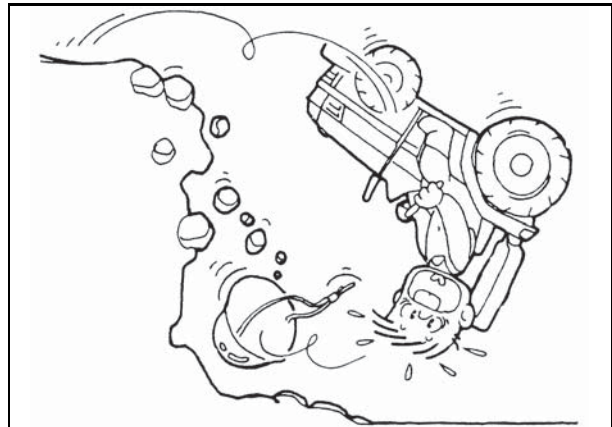
(7) Außenstehende dürfen weder auf den Traktor noch auf das Arbeitsgerät steigen, es sei denn, es ist ein Sitz oder eine Plattform zum Sitzen oder Stehen vorhanden. Im letzteren Fall darf die angegebene Belastbarkeit nicht überschritten werden.

Beim Fahren auf öffentlichen Straßen dürfen keine Personen auf das Arbeitsgerät steigen.

(8) Der Traktor ist stets auf einer festen und ebenen Oberfläche zu parken. Es sind die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen: Absenken des Arbeitsgeräts auf den Erdboden, Abziehen des Schlüssels, Aktivierung der Feststellbremse und ordnungsgemäßes Festkeilen der Räder.

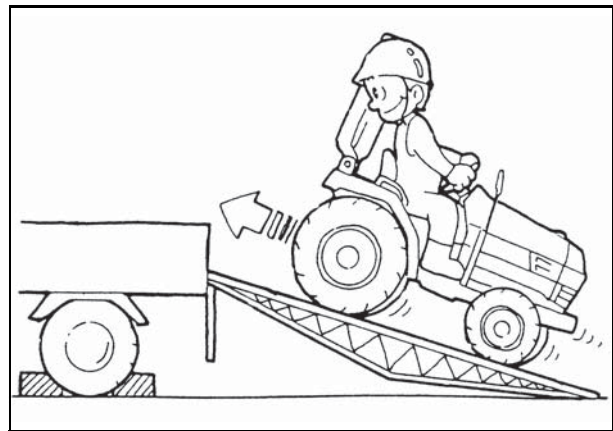
(9) Feuergefährliche Produkte sind während des Betriebs in einem angemessenen Abstand vom Motor zu halten. Den Motor nicht mit hoher Drehzahl laufen lassen, insbesondere wenn das Fahrzeug steht, um die Entzündung von Gras oder Stroh zu vermeiden, das möglicherweise mit dem Auspuffrohr oder heißen Auspuffgasen in Berührung kommt.

(10) Beim Betrieb des Traktors während der Dunkelheit muss die Lage aller Bedienelemente genau bekannt sein. So kann eine versehentliche Fehlbedienung des Traktors verhindert werden. Beim Fahren auf öffentlichen Straßen dürfen die Arbeitsscheinwerfer (Zubehör) nicht eingeschaltet werden.



VERLADEN UND ENTLADEN DES TRAKTORS

- (1) Beim Verladen des Traktors auf einen Lkw oder Anhänger ist der Motor des Traktors auszuschalten und die Feststellbremse des Transportfahrzeugs zu aktivieren. Andernfalls kann sich das Transportfahrzeug bewegen und der Traktor herunterfallen.
- (2) Achten Sie auf die Sicherheitsbedingungen im Umkreis des Traktors, und bitten Sie eine andere Person, Sie bei Ihrer Aufgabe zu unterstützen. Erlauben Sie niemandem, in die Nähe des Traktors zu kommen, insbesondere vor und hinter den Traktor.
- (3) Verwenden Sie rutschfeste Rampen zum Verladen und Entladen des Traktors auf einen bzw. von einem Lkw, und achten Sie darauf, dass die Neigung der Rampen gleich ist. Fahren Sie den Traktor in gerader Linie und mit angemessen niedriger Geschwindigkeit. Der Traktor ist im Rückwärtsgang zu verladen und im Vorwärtsgang zu entladen.
- (4) Vorher sind stets die linke und die rechte Bremse zusammenzuschließen. Beim Verladen oder Entladen des Traktors auf bzw. von der Plattform dürfen die Bremspedale und das Kupplungspedal nicht betätigt werden. Andernfalls kann der Traktor von der geraden Linie abweichen und von den Rampen fallen.
- (5) Falls der Motor plötzlich stehen bleibt während sich der Traktor auf den Rampen befindet, sind sofort die Bremspedale zu betätigen, und der Traktor ist unter Verwendung der Bremspedale von den Rampen rollen zu lassen. Wenn sich der Traktor auf dem Boden befindet, ist der Motor wieder anzulassen und der Vorgang von vorn zu beginnen.
- (6) Nach dem Verladen des Traktors auf den Lkw den Motor ausschalten, die Feststellbremse aktivieren und den Zündschlüssel abziehen. Anschließend die Räder festkeilen, und den Traktor mit Seilen auf der Plattform sichern. Während des Transports dürfen keine starken und unnötigen Lenkbewegungen ausgeführt werden, um zu verhindern, dass sich der Traktor auf der Plattform bewegt.
- (7) Es sind Rampen zu verwenden, die mindestens den angegebenen technischen Daten entsprechen. Wenn der Traktor mit Arbeitsgeräten ausgerüstet ist, die nicht in den folgenden technischen Daten aufgeführt sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Massey Ferguson-Händler.



This as a preview PDF file from best-manuals.com



Download full PDF manual at best-manuals.com